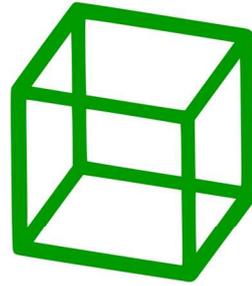


# KOMB X

JUNIOR COMPANY



*Da ist der Wurm drin.*



## BUSINESSPLAN

**Firmenbezeichnung:**..... Junior Company KOMBOX

**Adresse:**..... Bahnhofstraße 42  
4840 Vöcklabruck

**Telefon:** .....+43 667 61708548

**E-Mail:** .....jc.kombox@htlvb.at

**Web:** .....www.jc.kombox.at

**Verfasser/Team:**..... Lea Maringer, Maximilian Mundigler, Moritz Hödl, Paul Kroißböck,  
Paul Kühholzer, Jara Gattinger, Emilia Guttenbrunner, Emilie Müller,  
Jakob Neudorfer, Johannes Pohn, Patrik Schwarze, Stefanie Schlag-  
ger, Samuel Stöckl

**Datum:**..... 14.3.2023

## Inhaltsverzeichnis

1. Executive Summary (Zusammenfassung) .....	2
2. Beschreibung der Geschäftsidee.....	2
2.1. Produktentwicklung .....	2
2.2. Produkt.....	3
2.3. Kundennutzen (USP).....	3
2.4. Ziele .....	3
2.5. Leistungserstellung.....	3
2.6. Soziales Engagement/Beitrag zur Umwelt .....	4
3. Marktchancen und Zielgruppe .....	4
3.1. Marktchancen.....	4
3.2. Zielgruppen.....	4
3.3. Konkurrenzanalyse .....	4
3.4. Preis.....	5
3.5. Vertrieb.....	5
3.6. Kommunikation .....	5
4. Gründerteam und Organisation .....	6
4.1. Management und Team .....	6
4.2. Firmenname und Rechtsform.....	6
4.3. Organisation .....	6
5. Umsetzungplan .....	7
6. Finanzplanung.....	9
6.1. Gründungskosten .....	9
6.2. Kostenplanung.....	9
6.3. Finanzplan .....	11
7. Anhang.....	12

# 1. Executive Summary (Zusammenfassung)

Unser Team hat sich mit den Problemen der Entsorgung von Biomüll ausführlich beschäftigt und hat eine passende Lösung gefunden. Die KOMBOX, welche unseren Kunden einen einfachen und praktischen Umgang mit Biomüll ermöglicht. Durch unsere KOMBOX ermöglichen wir es Menschen in ihrem eigenen Zuhause Biomüll mit Würmern einfach zu kompostieren. Dadurch kann die falsche Entsorgung von Bioabfällen vermieden und gleichzeitig CO<sub>2</sub> eingespart werden. Wir setzen fast ausschließlich auf nachhaltige Materialien und heben uns durch ein Zweikammer-system von ähnlichen Produkten der Konkurrenz ab. Wir arbeiten eng mit dem Bezirksabfallverband Vöcklabruck (BAV) zusammen, der seinerseits Workshops zur Kompostierung an den Volksschulen im Bezirk anbietet. Unsere KOMBOX ist die ideale Ergänzung zum Workshop, um den Schüler:innen das Kompostieren erlebbar zu machen. Dieser soziale und didaktische Mehrwert ist uns besonders wichtig.



Der BAV unterstützt uns bei der Vermarktung an die Volksschulen im Bezirk Vöcklabruck und wir können daher mit sicheren Abnehmern rechnen. Das Ziel unserer KOMBOX ist es den Menschen eine nachhaltige Lösung für die Kompostierung von Bioabfall anzubieten. Unsere Zielgruppe sind neben den Volksschulen auch Unternehmen und Privathaushalt. So kann jeder einen Beitrag für eine umweltfreundlichere Welt leisten.

## 2. Beschreibung der Geschäftsidee

### 2.1. Produktentwicklung

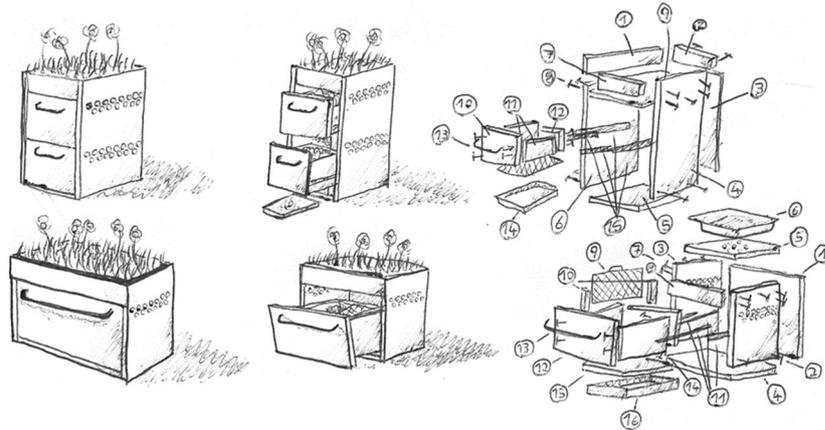
Während einer Entrepreneurship-Woche im Juli 2022 haben wir uns gezielt mit Problemen in unserer Umgebung und möglichen Lösungen beschäftigt. Dabei ist uns aufgefallen, dass Biomüll in jedem Haushalt, jeder Schule und jedem Unternehmen anfällt, dort aber selten als Ressource weiterverwendet wird. So entstand unsere Idee, durch eine kompakte Kompostierbox, die angefallenen Bio-Abfälle direkt vor Ort zu recyceln. Der erste Prototyp entstand bereits in den Sommerferien 2022.

Da wir mit den biologischen Vorgängen und Würmern zuvor keine Erfahrungen hatten, haben wir unseren Chemielehrer, Herrn Professor Krysl, zur Beratung herangezogen und mit ihm gemeinsam das Zweikammersystem entwickelt. Das technische Know-How für die Konstruktion und Fertigung war bereits vor Start des Projekts vorhanden, da wir alle Schüler:innen des 3. Jahrganges der HTL Vöcklabruck sind.

Anfang Oktober begann die Testphase, die ersten Verbesserungen am Prototyp wurden durchgeführt und im Jänner wurde schließlich das erste Endprodukt gefertigt.

Unsere Wirtschaftsexperten:innen Georg Kühholzer (Perpetual Electronics), Doris Grabner (Fa. Agilox), Andreas Pohn (Pohn & Partner) und Alexander Ströbl (Geschäftsführer von GIFAS Electric) stehen uns in wirtschaftlichen Fragen zu Seite.

Viel Unterstützung haben wir auch von unseren Professoren Frau Neu und Herrn Franke bekommen.



## 2.2. Produkt

Die KOMBOX ist eine Kompostierkiste, die es Menschen ermöglicht, zuhause Biomüll mit Würmern einfach zu kompostieren. Sie besteht aus 3-Schicht Naturholzplatten Fichte, die mit LIGNOLOC Holznägeln der Firma BECK fastening verbunden werden. Die KOMBOX besteht aus zwei separaten Kammern, die durch ein Lochblech getrennt werden. Ist die Kompostierung in einer Kammer abgeschlossen, können die Würmer durch ein Lochblech in die zweite Kammer gelockt werden. Der fertige Hummus kann dann bequem entnommen und beliebig für den Anbau von Gemüse oder andere Pflanzen verwendet werden. Im Boden der KOMBOX befindet sich ein Filterflies als Schutz für das Holz. Die bei der Kompostierung entstehende Flüssigkeit wird in einer verzinkten Stahlblechwanne aufgefangen. Diese kann einfach herausgenommen und gereinigt werden. Zum leichteren Transport ist die KOMBOX mit vier Rollen ausgestattet, zwei davon besitzen eine Bremse. Die Würmer liefern wir bei Bedarf mit.

## 2.3. Kundennutzen (USP)

Durch den Kauf einer KOMBOX kann man seine Bio-Abfälle schnell und leicht entsorgen. Aber man entsorgt nicht nur seine Abfälle, sondern produziert dabei auch noch seinen eigenen wertvollen Hummus, den man im eigenen Garten weiterverwenden kann. Das führt nicht nur zur Einsparung von Kosten, sondern schont vor allem die Umwelt. Besonders in Volksschulen können bei Verwendung der KOMBOX, die Kompostiervorgänge und das richtige Recyclen perfekt in den Unterricht mit eingebunden werden. Schüler:innen können lernen, dass ihre Abfälle wertvoll sind und man sie wiederverwenden kann. Sie lernen Verantwortung für Lebewesen (Kompostwürmer) zu übernehmen.



## 2.4. Ziele

Mit unserer KOMBOX möchten wir einen Beitrag leisten, damit weniger Bioabfälle im Restmüll landen und gleichzeitig CO<sub>2</sub> eingespart wird. Durch den Verkauf der KOMBOX an Volksschulen leisten wir einen Beitrag zur Erziehung zur Nachhaltigkeit und zum schonenden Umgang mit Ressourcen.

## 2.5. Leistungserstellung

Unser Produkt wird ausschließlich von den Mitarbeitern der Junior Company KOMBOX, in den Räumlichkeiten der Werkstätte der HTL Vöcklabruck, selbst zusammgebaut und produziert.

Die einzigen Arbeitsschritte die outgesourct werden, sind der Zuschnitt der Holzbretter sowie der des Lochblechs, durch die Fachmärkte Hellweg und Lothring. Von der Firma BECK fastening erhalten wir kostenlos neu entwickelte und hochinnovative Holznägel, die wir für die Montage der Wände verwenden.

Der Einkauf aller Bestandteile, sowie die weitere Produktion erfolgen durch Mitarbeiter unserer Junior Company. Auch die Kompostwürmer werden von uns zugekauft.

## **2.6. Soziales Engagement/Beitrag zur Umwelt**

Unser Produkt findet vor allem in Volksschulen Gebrauch. Vor Ort lernen die Kinder den Umgang mit Biomüll und Kompost. Sie können anschließend ihr erlangtes Wissen im Umgang mit der KOMBOX anwenden. Unser Produkt ermöglicht den Kindern somit ein besseres Umweltverständnis und sie lernen Verantwortung für Lebewesen (Kompostwürmer) zu übernehmen. Auf Wunsch übernehmen wir an den Schulen die Einschulung.

Unser erster Anstoß für das Produkt war die Weiterverwendung von Biomüll als Resource. Die KOMBOX basiert daher auf einer nachhaltigen Idee, weshalb wir bewusst auf umweltschädliche Materialien und Fertigungsverfahren verzichten. Die KOMBOX besteht zum größten Teil aus Fichtenholz, aber auch Stahlblech kommt für die Abwasserwanne und das Trenngitter zum Einsatz. In Zusammenarbeit mit der Firma *BECK Fastening* konnten wir die Anzahl an Metallschrauben in der KOMBOX auf ein Minimum reduzieren. Alle restlichen Schrauben werden durch neu entwickelte und hochinnovative Holznägel der Firma Beck ersetzt.

## **3. Marktchancen und Zielgruppe**

### **3.1. Marktchancen**

Unser Zielmarkt ist die Region Vöcklabruck und Gmunden. Wir möchten unsere Produkte vorwiegend an die umliegenden Volksschulen im Bezirk Vöcklabruck, aber auch an Unternehmen und interessierten Privatpersonen verkaufen.

Der Klimawandel und die damit verbundenen Probleme haben die Menschen sensibilisiert für nachhaltige Produkte. Vom BAV (Bezirksabfallverband) Vöcklabruck haben wir erfahren, dass im Restmüll ein Drittel Bioabfälle landen. Wir leisten mit unserer KOMBOX eine Möglichkeit diesen Anteil zu reduzieren und durch Kompostierung wertvollen Hummus zu produzieren.

Unser Produkt besteht aus dem nachhaltigen Rohstoff Holz einschließlich innovativer Buchenholznägel der Firma BECK fastening in Mauerkirchen.

### **3.2. Zielgruppen**

Unser Produkt wollen wir in erster Linie an die umliegenden Volksschulen im Bezirk Vöcklabruck verkaufen. Darüber hinaus wollen wir unsere KOMBOX auch Privatpersonen und Unternehmen anbieten. Im Grund kann jeder mit einer KOMBOX seinen BIO-Müll nachhaltig entsorgen.

### **3.3. Konkurrenzanalyse**

Unser größter Konkurrent am Markt ist die WurmKiste® von Wormsystems GmbH in Andorf ([www.wurmKiste.at](http://www.wurmKiste.at)), die zu einem Preis von ca. Euro 179,00 angeboten wird. Die WurmKiste ist zwar ebenfalls eine Kompostierbox, verwendet aber kein horizontales Zweikammersystem und auch keine innovativen Holznägel. Mit unserem Zweikammersystem garantieren wir für ein schnelles, vollständiges und vor allem sauberes Kompostieren des Biomülls. Außerdem achten wir besonders auf die Umweltfreundlichkeit

der KOMBOX selbst, weshalb wir uns für die neuen innovativen Holznägel von Beck entschieden haben. Unser Verkauf beschränkt sich vorerst auf die lokalen Volksschulen, um mit unserer KOMBOX Kindern eine Möglichkeit zu bieten, ihre Bioabfälle als wertvolle Ressource kennenzulernen. Dadurch leisten wir einen Beitrag zur Umwelterziehung und es ergibt sich ein pädagogischer Mehrwert.

### **3.4. Preis**

Der Preis der KOMBOX liegt inklusive Würmer bei 320,00 € inklusive 20 % Junior Company Steuer. Die Preiskalkulation ist im Punkt 6.3. dargestellt.

Unser anfängliches Ziel, einen niedrigeren Verkaufspreis als die Wurmbox anzubieten, haben wir leider verfehlt. Durch die Materialqualität, die aufwendigere Fertigung mit dem Zweikammersystem und die manuelle Einzelfertigung können wir mit den Preisen der Konkurrenz nicht mithalten. Rabatte und Skonto sind aus derzeitiger Sicht nicht vorgesehen.

### **3.5. Vertrieb**

Der Vertrieb unserer KOMBOX wird hauptsächlich an Volksschulen im Bezirk Vöcklabruck erfolgen. Darüber hinaus verkaufen wir unser Produkt an alle Interessierten, bei Messen und anderen (Schul-)Veranstaltungen, bei denen wir unsere Junior Company vorstellen können. Die KOMBOX wird dabei ausschließlich auf Bestellung gefertigt und kann danach entweder direkt vom Kunden an unserem Produktionsstandort abgeholt, oder durch ein Teammitglied an den Kunden ausgeliefert werden.

### **3.6. Kommunikation**

Die Kooperation mit dem Bezirksabfallverband Vöcklabruck wurde in den Regionalzeitungen und auf der Homepage der HTL und in den Social Media Plattformen (Instagram und Facebook) der HTL und des BAV veröffentlicht.

Der von der Marketingabteilung erstellte Werbefolder wurde über die Qualitätsmanagerin (QM) der Volksschulen im Bezirk Vöcklabruck an die Direktor:innen gesandt mit der Empfehlung für unser Produkt. Weiters gibt es persönliche Kontakte zu Lehrer:innen an den Volksschulen, die sich für einen Ankauf der KOMBOX einsetzen.

Teilnahme an der Junior Handelsmesse Wien am 11. März und am Junior Landeswettbewerb OÖ in Linz am 23. Mai.

Für die Präsentationen und Messeauftritte wurden klassische Werbemittel, wie Plakate, Flyer, Folder und Videos für die Vermarktung erstellt.

Ein guten Internet- bzw. Social-Media-Auftritt ist uns sehr wichtig. Auf unserer Webseite veröffentlichen wir sämtliche Informationen zur KOMBOX, unsere Werbevideos und Bilder, sowie Zwischenberichte, über den Stand unseres Projekts.



Auf den meistgenutzten Social Media Plattformen (Instagram und YouTube) posten wir regelmäßig Beiträge.

## 4. Gründerteam und Organisation

### 4.1. Management und Team

Zum **Gründungsteam** in der Entrepreneurship Woche gehörten:

- **Emilia Guttenbrunner** (16 Jahre) aus Timelkam
- **Moritz Hödl** (17 Jahre) aus Altmünster
- **Paul Kroißböck** (17 Jahre) aus Neukirchen bei Lambach
- **Lea Maringer** (17 Jahre) aus Puchkirchen
- **Emilie Müller** (16 Jahre) aus Wolfsegg
- **Maximilian Mundigler** (17 Jahre) aus Lenzing
- **Jakob Neudorfer** (17 Jahre) aus Pilsbach
- **Samuel Stöckl** (17 Jahre) aus Wankham

Nach Gründung der Junior Company kamen folgende Mitglieder dazu:

- **Jara Gattinger** (16 Jahre) aus Altmünster
- **Paul Kühholzer** (17 Jahre) aus Attnang
- **Johannes Pohn** (16 Jahre) aus Ottnang
- **Stefanie Schlager** (17 Jahre) aus Breitenschützing
- **Patrick Schwarze** (18 Jahre) aus Gunskirchen

Die Aufgabenverteilung ist im Organisationsplan unter Punkt 4.3. ersichtlich.

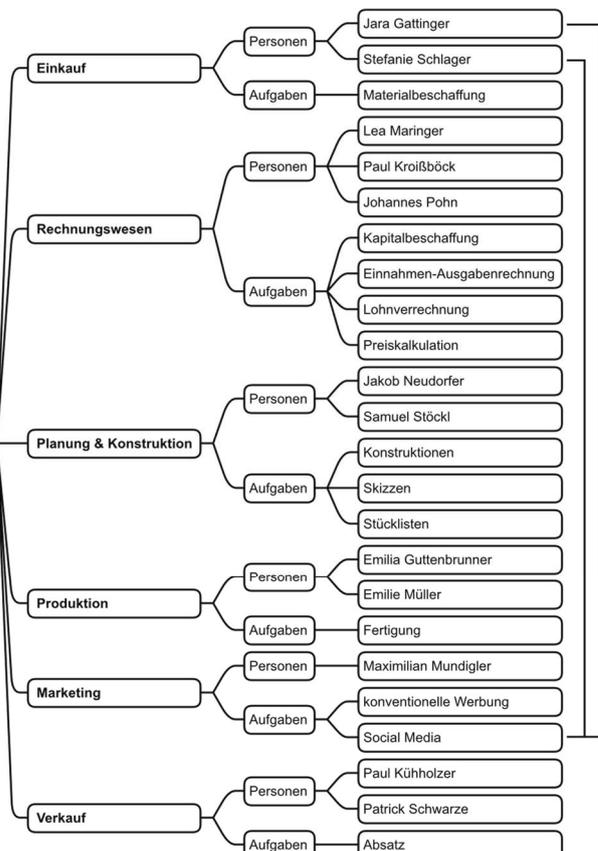
### 4.2. Firmenname und Rechtsform

Bei der Gründung unserer Juniorcompany haben wir uns sehr schnell auf den Namen KOMBOX geeinigt. Dieser setzt sich zusammen aus **KOM**postier**BOX**, was wir sehr passend fanden.

### 4.3. Organisation



Geschäftsführung Moritz Hödl  
GF-Stellvertreter Paul Kroißböck



## 5. Umsetzungsplan

### Herbst 2022

- **KW 38** Gründung der Junior Company
- **KW 39** Aufgabenverteilung  
Jedes Teammitglied wählte sich einen Aufgabenbereich aufgrund seiner Präferenzen und Interessen.
- **KW 43** Corporate Design  
Designvorschläge erfolgten durch den Leiter der Marketingabteilung.  
Die Auswahl des Logos erfolgte durch eine elektronische Abstimmung aller Teammitglieder.
- **KW 44** Entwicklung eines 3D-CAD Modells  
Dieses entstand in der Abteilung Konstruktion, in Absprache mit der Abteilung Marketing in Sachen Produktdesign.  
Die Konstruktion umfasste die Modellierung, das Zusammenstellen der Stückliste, sowie das Ableiten aller Teile zu entsprechenden Zeichnungen. Die Stückliste enthält alle Informationen der Fertigungsteile sowie Zukaufteile. Sie dient als Grundlage für den Einkauf.  
Das Modell wurde funktionsgerecht erstellt. Zeichnungsableitungen wurden norm- und fertigungsgerecht ausgeführt.
- **KW 47** Kalkulation des Verkaufspreises  
Diese wurde von der Finanzabteilung durchgeführt.  
Anhand der Entwürfe wurde eine vorläufige Kalkulation erstellt. Diese wurde aufgrund von Änderungen der Konstruktion, Erkenntnissen aus der Testung des Prototyps sowie spezifischen Kundenwünschen entsprechend angepasst.
- **KW 44** Produktion des Prototyps  
Verantwortlich hierfür ist die Produktionsabteilung, es beteiligen sich jedoch bei Bedarf auch Mitarbeiter der anderen Abteilungen.
- **KW 45** Werbevideo  
Die Marketingabteilung überführte das 3D-CAD Modell der Konstruktionsabteilung in ein 3D-Raytracing Programm und renderte das darin animierten Werbevideo.  
Das dabei entstandene Video dient der besseren Visualisierung, sowie Erklärung der Funktion der KOMBOX. Dies ist insbesondere für das Vermarkten der KOMBOX im Internet und auf Messen wichtig.
- **KW 45** Erste Präsentation der Junior Company  
Die Geschäftsführung bildete in Absprache mit den restlichen Mitgliedern ein Präsentationsteam, welches die Junior Company vertreten soll.  
Die erste Präsentation fand im Rahmen der Generalversammlung des „Verein der Freunde der HTL“ statt.
- **KW 51** Verkauf der Anteilsscheine  
Der Verkauf erfolgt durch alle Teammitglieder an Freunde, Bekannte, Verwandte, sowie auch Mitglieder des Lehrerkollegiums der HTL.  
Anteilsscheine sind im Wert von 10 oder 20 Euro erhältlich.  
Der Gesamtbetrag darf den, von Junior Company vorgegebenen Grenzwert von 800 Euro nicht überschreiten.

## 2023

- **KW 4** Testen der Funktion des Prototyps  
Dies wurde von der Produktionsabteilung mit Unterstützung von Mitgliedern anderer Abteilungen durchgeführt.  
In der Testphase entwickelte Optimierungen wurden von der Konstruktionsabteilung unmittelbar in das Modell, die Stücklisten und die Zeichnungen eingearbeitet.
- **KW 7** Einkauf der Rohstoffe für die Serienfertigung  
Dieser erfolgte durch die Einkaufsabteilung basierend auf den freigegebenen Stücklisten.
- **KW 10** Präsentation **beim Bezirksabfallverband (BAV)**  
Der Geschäftsführer und zwei Mitarbeiter präsentierten den Prototyp beim BAV und unterzeichneten einen Kaufvertrag über 2 Stück KOMBOX.  
Teilnahme an der **Handelsmesse Wien** von Junior Achievement Austria im Einkaufszentrum The Mall Wien Mitte durch einen Geschäftsführer und einen Mitarbeiter der Abteilung Marketing.
- **KW 12** Präsentation in der Volksschule Regau  
Der Geschäftsführer und mehrere Mitarbeiter der JC präsentierten die KOMBOX in der Volksschule Regau. Sie wird eine KOMBOX vom BAV erhalten. Anwesend waren der Bürgermeister von Regau und Vertreter des BAV. Die Fotos und ein Bericht wurde in der Regionalzeitung, auf der Homepage der HTL und auf der Social Media Plattform Instagram der HTL und des BAV veröffentlicht.
- **KW 14** Folder für Zielgruppe Volksschulen  
Die Marketingabteilung erstellte einen Werbefolder und eine Anleitung für die Zielgruppe Volksschulen. Der Werbefolder wurde über die Qualitätsmanagerin (QM) der Volksschulen im Bezirk Vöcklabruck an die Direktor:innen gesandt.
- **Ausblick KW 16** Erste Lieferung und Einschulung  
Drei Mitglieder werden die erste KOMBOX an die Volksschule Regau liefern und allen Klassen die Funktionsweise erklären.
- **Ausblick KW 21**  
Teilnahme am Junior Landeswettbewerb OÖ im WIFI Linz.
- **Ausblick laufend**  
Laufende Produktion und Vermarktung aufgrund von eingehenden Bestellungen.

Aufgaben \ KW	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	13	14	15	16	17					
Gründung	■																																				
Aufgabenverteilung	■	■																																			
Corporate Design Findung			■	■	■																																
Organigramm erstellen			■																																		
3D-CAD Modell entwickeln			■	■	■	■	■																														
Social Media einrichten			■	■																																	
Preis-Vorkalkulation			■	■	■				■	■																											
erster Prototyp					■	■																															
Werbevideo rendern							■																														
erste Präsentation								■																													
Präsentation „Open Days“									■																												
Anteilsscheine verkaufen										■	■	■	■	■	■																						
Test fase											■	■	■	■	■	■	■	■	■																		
Einkauf und Serienfertigung																		■	■	■	■	■															
Erste Gehaltsabrechnung																				■																	
Einnahmen-Ausgabenrechn.																					■	■															
Produktion																						■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■

## 6. Finanzplanung

### 6.1. Gründungskosten

Die Junior Company KOMBOX wurde im Anschluss an die Entrepreneurship Woche im Juni 2022 gegründet. Während dieser Woche wurden die Produktideen bewertet und die Idee der KOMBOX konnte die Jury am meisten überzeugen. Der Hauptgewinn von 300 Euro wurde somit von den Gründern als erstes Startkapital in das Unternehmen investiert.

Zusätzlich wurden auch alle 80 Anteilscheine verkauft. Somit stand uns bei der Gründung ein Kapital von 1100 Euro zur Verfügung.

Einnahmen JC	
Betrag	Erhalt
€ 300,00	Preisgeld Entrepreneurship-Week
€ 800,00	Anteilscheine
€ 1100,00	Gesamtkapital

### 6.2. Kostenplanung

Bei unserem Produkt rechnen wir vor allem mit den Materialkosten, da diese den größten Teil ausmachen. Die ebenfalls anfallenden Verwaltungs- und Personalkosten, machen im Vergleich zu den Materialkosten lediglich einen prozentuell kleinen Teil des Endpreises aus.

Der Biomüll (Futter für die Würmer) wird uns nach Absprache mit unserem Schulbuffet kostenfrei zur Verfügung gestellt. Sonstige Kosten, wie beispielsweise Energiekosten fallen für uns nicht an, da wir in den Räumlichkeiten der Werkstätte der HTL Vöcklabruck produzieren.

Wir haben intern vereinbart, die Löhne sehr gering zu halten und erst am Ende des Projekts, je nach erbrachter Leistung und Arbeitsaufwand, einen höheren individuellen Lohn auszuzahlen.

Unser Bruttolohn für die erste Gehaltsabrechnung beträgt daher nur 2,00 Euro, wodurch jeder Mitarbeiter lediglich 1,71 Euro netto verdient.

Bei den Positionen wo keine Kosten gerechnet werden, handelt es sich um Materialspenden.

<b>Kalkulation der KOMBOX LC-M / Education</b>				
<b>Teil/Material</b>	<b>Preis</b>	<b>Grundmenge</b>	<b>Verbrauch</b>	<b>Kosten</b>
19mm Dreischichtleimholz	30,03	1 m <sup>2</sup>	2,303664 m <sup>2</sup>	69,17
Lochblech RV 8-12	153,18	2 m <sup>2</sup>	0,573009 m <sup>2</sup>	45,95
1,5mm Stahlblech verzinkt	20,13	1 m <sup>2</sup>	0,46534 m <sup>2</sup>	31,40
40x23mm Holzleiste	6,99	1 m	3 m	20,97
5mm Filz	7,99	8 m <sup>2</sup>	0,387024 m <sup>2</sup>	0,39
Griff	30,24	10 Stk.	1 Stk.	-
Scharniere	18,79	1,2 m	0,8 m	12,53
Senkkopfschraube 3,5x16mm	6,82	200 Stk.	8 Stk.	0,27
LIGNOLOC® Holznägel F60	-	1000 Stk.	37 Stk.	-
Universalschrauben 4,5x16mm	3,19	20 Stk.	16 Stk.	2,55
Scheibe R 5,5x18x2	24,04	100 Stk.	2 Stk.	0,48
Rollen ohne Bremse	3,99	1 Stk.	2 Stk.	7,98
Rollen mit Bremse	7,99	1 Stk.	2 Stk.	15,98
Karos.-Scheibe 4,3x1	22,99	2299 Stk.	2 Stk.	0,02
Würmer	26,89	500 Stk.	500 Stk.	26,89
Mineralmix	3,99	1 kg	1 kg	3,99
<b>Herstellkosten</b>				<b>238,57</b>
Verwaltungskosten	2%			4,77
<b>Selbstkosten</b>				<b>243,34</b>
Gewinn	9,587%			23,33
<b>Nettoverkaufspreis</b>				<b>266,67</b>
Junior Umsatzsteuer	20%			53,33
<b>Bruttoverkaufspreis</b>				<b>320,00</b>

### 6.3. Finanzplan

Da wir eine Junior Company sind, müssen wir unser Unternehmen nach einem Jahr auflösen und die Anteilsscheine mit einem Gewinnanteil zurückzahlen. Beim Finanzplan haben wir angenommen, dass das Unternehmen jährlich neu gegründet wird.

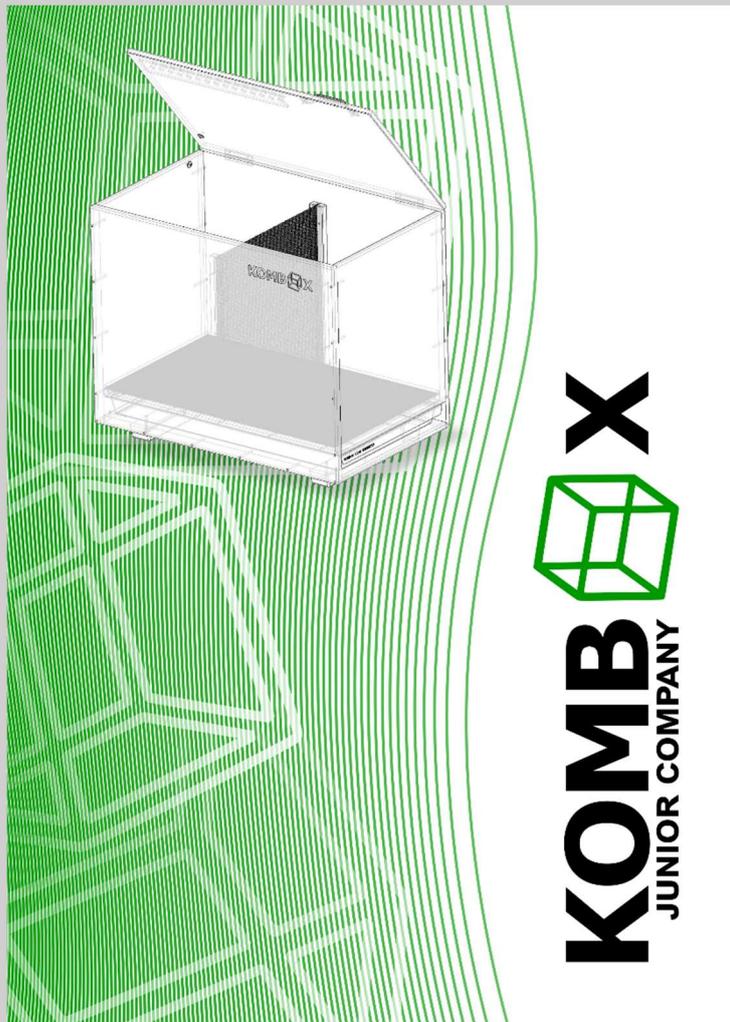
Die Verkaufszahlen haben wir geschätzt und angenommen, dass diese jährlich steigt, da unser Produkt immer bekannter wird.

1. Jahr 10 Stück, 2. Jahr 15 Stück, 3. Jahr 20 Stück.

<b>Zeitraum</b>	<b>1. Jahr</b>	<b>2. Jahr</b>	<b>3. Jahr</b>
Einzahlungen			
Startkapital (Anteilsscheine)	800,00	800,00	800,00
Sponsoring	700,00	600,00	500,00
Sonstige Einzahlungen (Preisgeld)	300,00	-	-
Verkaufseinnahmen	3 200,00	4 800,00	6 400,00
<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>5 000,00</b>	<b>6 200,00</b>	<b>7 700,00</b>
Auszahlungen			
Materialkosten	2 385,70	3 578,55	4 771,40
Löhne	47,70	71,55	95,40
Steuern und Abgaben	533,30	799,95	1 066,60
Sonstige Aufwendungen	1 030,00	980,00	960,00
<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>3 996,70</b>	<b>5 430,05</b>	<b>6 893,40</b>
Zahlungsmittelanfangsbestand	-	1 003,30	1 773,25
Differenz Einzahlungen - Auszahlungen	1 003,30	769,95	806,60
Zahlungsmittelendbestand	<b>1 003,30</b>	<b>1 773,25</b>	<b>2 579,85</b>

## **7. Anhang**

Im Anhang finden Sie unseren allgemeinen Werbefolder.



## das Team hinter der Box

Wir, 13 Schüler der HTL Vöcklabruck, hatten 2022 im Zuge einer Entrepreneurship-Week die Möglichkeit, unsere Junior Company KOMBOX ins Leben zu rufen.

Dabei ging es uns in aller erster Linie nicht darum, ein Startup bzw. eine Marke zu etablieren, sondern um die ressourcenschonende Weiterverwendung von Biomüll an Schulen, in Unternehmen und Privathaushalten zu ermöglichen.

Auf unserer Reise zum fertigen marktreifen Produkt, stießen wir immer wieder auf unterschiedliche Probleme, welche wir aber nach vielen Absprachen mit unseren Experten bewältigen konnten.

Mit der Ausarbeitung und Lösung dieser Probleme, wurde unsere Box Schritt für Schritt weiterentwickelt und weiter optimiert, so dass wir Ihnen nun unsere neueste CO<sub>2</sub>-neutrale KOMBOX vorstellen können.

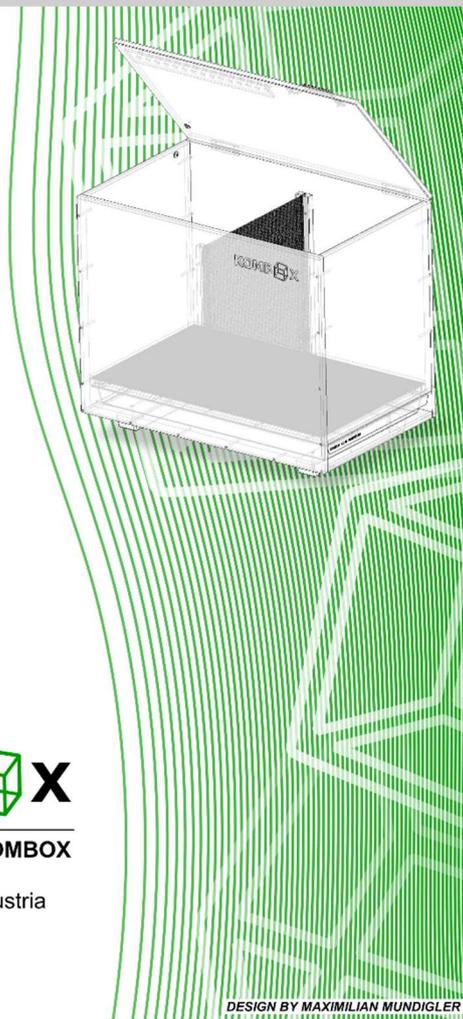


## die KOMBOX

Die KOMBOX ist ein vielseitig sowie flexibel einsetzbarer Biomüll-Komposter, welcher mittels spezieller Kompostwürmer biologische Abfälle, welche in Schulen, Unternehmen und Privathaushalten anfallen, CO<sub>2</sub>-neutral kompostieren kann.

Dank des horizontalen Zweikammersystems, können die bereits kompostierten Abfälle mühelos und ohne großen Aufwand entleert, und beispielsweise als effektiver Biodünger für Blumen und andere Pflanzen weiterverwendet werden. Auch der bei der Kompostierung anfallende Wurmkompostextrakt kann für die Düngung aller Pflanzen rund ums Haus, in der Wohnung, oder auch auf dem Balkon verwendet werden.

Durch die Verwendung natürlicher und langlebiger Materialien, sowie neuer und innovativer Holznägeln, konnte die KOMBOX so biologisch und umweltfreundlich wie möglich geplant und umgesetzt werden.



**KOMBOX**  
JUNIOR COMPANY

Junior Company KOMBOX  
Bahnhofstraße 42  
4840 Vöcklabruck, Austria  
+43 667 61708548  
jc.kombox@htlvb.at  
www.jc.kombox.at